

#NE-BAHNEN 17. Mai 2016

Mehr Sicherheit: EVG tut was!

Seit Jahren verzeichnen wir eine Zunahme der Gewaltbereitschaft und der gewalttätigen Zwischenfälle in Zügen, Bussen und Verkehrsstationen. Opfer sind Kunden und Kollegen. Die EVG tut was dagegen: Für Kolleginnen und Kollegen mehrerer Eisenbahnverkehrsunternehmen haben wir ein spezielles Deeskalations- und Sicherheitstraining angeboten. Das Besondere: Das Training fand nicht im Saale statt, sondern in realer Umgebung: Die NordWestBahn NRW hatte dafür einen Triebwagen zur Verfügung gestellt.



Seit Jahren verzeichnen wir eine Zunahme der Gewaltbereitschaft und der gewalttätigen Zwischenfälle in Zügen, Bussen und Verkehrsstationen. Opfer sind Kunden und Kollegen. Die EVG tut was dagegen: Für Kolleginnen und Kollegen mehrerer Eisenbahnverkehrsunternehmen haben wir ein spezielles Deeskalations- und Sicherheitstraining angeboten.

Das Besondere: Das Training fand nicht im Saale statt, sondern in realer Umgebung: Die NordWestBahn NRW hatte dafür einen Triebwagen zur Verfügung gestellt. Dafür auch an dieser Stelle herzlichen Dank an die

Betriebsleitung.

Mit dabei waren zehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer von diversen NE-Bahnen: Abellio Rail NRW, Keolis Eurobahn, NordWestBahn NRW, NordWestBahn Nds./Bremen, Transdev Rheinland und der Rurtalbahn. Ihnen wurden zuerst die theoretischen Grundlagen - Körpersprache, Deutung von Körperhaltung, Deutung des Gesichts und nonverbale Kommunikation - vermittelt. Anschließend kam der praktische Teil mit diversen Übungen - Verhalten in Gefahrensituationen und alltagstaugliche Selbstverteidigung.

Am Ende der Veranstaltung sprachen sich alle Kolleginnen und Kollegen für eine Wiederholung dieser Veranstaltung aus.



[Alle Bilder anzeigen »](#)

Downloads



[infodownload.pdf](#)

(PDF, 1.05 MB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/newsimport/arbeitswelt/ne_bahnen/akti